

Saale-Beitrag.

Sechshundwanziger Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg. ...

Erscheint zweimal täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

[Der Nachdruck unserer eigenen Artikel ist nicht gestattet.]

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei zweimonatlicher Anstellung 2,75 M., ...

Nr. 336.

Halle a. d. Saale, Donnerstag den 21. Juli

1892.

Politische Uebersicht.

Die „Hamburger Nachrichten“ beruhigen sich nicht bei dem Scheitern der Negationsverträge. Sie fahren fort in ihrer Fehde gegen den Grafen Caprivi, ...

Hamburg, 21. Juli. (Orig.-Telegr.) Die „Hamb. Nachr.“ bringen einen neuen Caprivi-Artikel, der besagt, man solle nicht an einen Streit zwischen Caprivi und Bismarck glauben; ...

Der gewünschte Besuch des Fürsten Bismarck in Jena scheint wirklich zur Thatsache zu werden. Uns wird geschrieben: Jena, 20. Juli. (Orig.-Ber.) Am einen der Teilnehmer der von hier nach Jena entsandten Abordnung ist von Professor Schwering folgende Nachricht gelangt: ...

Vorausichtlich erfolgt dann die Reise des Fürsten Bismarck über Halle. Dem „Zweck“ zufolge trägt man sich in Jena mit dem Gedanken, dem Fürsten zu Michaels ein Besuch im Friedrichsdenkmal abzustatten. ...

Für die Vermögenssteuer bricht, wie vor einigen Wochen der freirepublikanische Fort. von Zedlig-Merkelmann auch Herr von Helldorf-Wedra in seinem „Konjunkt. Wochenbl.“ eine Lanze. Er schreibt: ...

„Eine Vermögenssteuer will uns als eine sehr zweckmäßige und gerechte Ergänzung der Einkommensteuer erscheinen, gerade weil sie, neben dem wachsenden und von fortschreitenden Lebensverhältnissen abhängigen Vermögens-Ertrage, den dauernden Ertrag des fundierten Vermögens an sich zur Geltung bringt, ...“

Es ist nur die Frage, ob die Gedanken des Herrn von Helldorf auch diejenigen des Herrn Miquel sind. Die Liberalen sehen gern eine stärkere Heranziehung des fundierten Einkommens oder, genauer ausgedrückt, eine Erleichterung des unbedingten Einkommens.

Wir haben es schon mehrfach vernommen: der Vatikan hat kein Glück bei den französischen Monarchisten, und von neuem hat es der Graf von Paris dem Papste gesagt, daß er sich in politischen Dingen von der Kurie keine Vortheile machen läßt. ...

Sir Charles Evans-Smith, der britische Bevollmächtigte, ist aus Marokko abgereist, nachdem ihm der Sultan in echt orientalischer Gedankenfolge für sein unferes Verbleiben kommissarisch, aber deshalb nicht weniger belehrenden Vorlesung gemacht hatte, ...

handelte es sich um den Abschluß eines Handelsvertrages; aber wie noch nicht allgemein bekannt war, unterstüzten die Vorschläge des britischen Gesandten auch die Vertreter von Deutschland, Oesterreich-Ungarn, Italien, Spanien und Belgien. ...

Die Konstantin, so wird der „Post. Ztg.“ vom 20. d. als Tanager telegraphirt, beziehen über die Lage, da die Truppen des Sultans das Leben von Christen bedrohen, ohne Ansehen der Person plündern, brennen und morden. ...

Die Entsendung von Kriegsschiffen gelangt die erste Meldung zu uns aus Paris. Von dort hat der „Post“ „Hirondelle“ Befehl erhalten, nach Oran zu gehen und sich mit dem Kriegsschiff „Aigle“ zu vereinigen. ...

Der Bruch, so bemerkt das Citibank, scheint einwärtig vollständig zu sein. Besonders kräftig unterstützt die deutsche Gesandtschaft, Graf Fritze nach, die Bemühungen von Sir Charles Evans-Smith, Rechte für ausländische Nationen zu erlangen. ...

Wird die „Times“ auch dann noch beratige Wahrheiten so unerblickt ansprechen, wenn der englische Premierminister Gladstone statt Lord Salisbury heißen wird?

Vor einigen Tagen machten wir auf das merkwürdige Zusammentreffen von Wirren in Afghanistan mit den englischen Wahlen aufmerksam und sprachen die Vermuthung aus, daß Rußland diese Gelegenheit für eine günstige gehalten habe, um ein wenig im Trüben fischen zu können. ...

St. Ma. 20. Juli. Einem Gerüchte zufolge hätten die afghanischen Kavallerie und die Truppen des Emirs von Afghanistan zu einem kleinen Zusammenstoß gelangt. ...

Die Vermuthung, welche demnach Herrn Abdurrahman sogar sehr schnell wiederzulehrt sein. Der Handel der Russen nach dem nicht nur in jenen Gegenden vielfach erprobten Recepte des „Zuckerbrotes und der Peitsche“, indem sie einerseits den Emir bedrängen, um ihn einzuschüchtern, ...

Halle und Jugend.

Halle, den 21. Juli.

— Seit einigen Tagen kommt an der hiesigen Getreidebörse neuer Roggen aus der Umgebung zum Handel. Das infolge der lange anhaltenden Trockenheit in der Umgegend zurückgebliebene Korn ist kleiner und schmäler als dasjenige aus den letzten Jahren, dagegen bietet die Probe ein sehr gutes, theilweise befeuchtetes Aussehen. ...

frühen nicht übernehmen können. Die erwünschten Besserungseinstüsse lassen sich eine ungenügende Gestaltung der Waare in Bezug auf Farbe und Trockenheit bedingend; ...

Der Verband zur Verbesserung der ländlichen Arbeiterverhältnisse hier bemerkt in der heute erschienenen Nr. 2 seiner Mittheilungen über „Angabe in d. hiesigen Arbeiter:“ Aus dem Grunde einziger Arbeiter haben wir die Uebersetzung gewonnen, daß gegenwärtig insofern die Zeitung besteht, aus der Stadt zur ländlichen Arbeit zurückzuführen. ...

— Gestern fand im Kgl. Landgericht Kreuz bei Halle die erste Versteigerung von Grundstücken statt, die zu den Zwecken des Instituts nicht oder nicht mehr brauchbar sind. ...

Table with 4 columns: Name des Grundstückes, Band-Nummer, Carr.-Morgen, Gebots-Preis. Includes entries for Negro, Davatrin, J. Arenis, Erdbeisel, Hedrich, Heintze, Javoritz, Glorius.

— Das hat sich Herr P'Arnone sicher nicht träumen lassen, daß sich sein hiesiges Aufspiel „Der Compagnon“ auch einmal und zwar ganz plötzlich aus der Stellung eines guten alten Bühnenbekannten, dessen Besuch man zwar gern sieht, von einem jugendlichen Wagnis empfangenen, ...

— Der hiesige Verein ehemaliger Art erhielt vom Kriegsminister von Kattenburg-Schadow dessen Bild in Lebensgröße.

— Unter Leitung des Dr. Universitäts-Direktors J. J. J. findet in diesem Jahre zum ersten Mal in Halle ein Unterrichtsausschuß für staatliche Schwimmlehrer statt. ...

— Auf einem Eiskeller-Neubau in Oberlagau kam heute vorzeitig ein Arbeiter zu Schaden, indem er infolge eines Festhaltens aus der Höhe des ersten Geschosses von einer Leiter herabfiel. ...

— Heute früh ist es doch bei der Privatmann, hiesiger Schneidermeister Faul in seiner Wohnung, Dorstheim 11. Rang nach 5 Uhr wurde Frau J. durch einen Schlag im Hinteren erschreckt. Sie fand ihren Gemann aus einer Halswunde blutend und bereits tot auf dem Sofa vor. ...





**Neu eröffnet!**  
Gente eröffnete ich hier  
Grosse Ulrichstrasse 46

**Special-Geschäft für Rester**  
en gros en detail  
in Damentuch, Sudekshin, Kammgarn u. Cheviot,  
passend zu Knabenanzügen, Herrenhosen und  
Herrenanzügen.

Preise außerordentlich billig, selbst der kleinste Verkauf lohnt!  
Schneidemeister und Händlern extra billige Preise.  
Partiewaaren laufe und verkaufe jederzeit  
der Stoffe.

**S. Frisch, Gr. Ulrichstraße 46.**

**Dampf-Druck!**

Westfäl. Steinkohlen - Briquets u. Westfäl. Steinkohlen,  
Schlesische u. Sächsische Steinkohlen  
Lieferer ich wagonweise direkt von den Werken sowie fuhrweise von meinem  
Lager. Außerdem kalte empfohlen:  
Cocosselle, Maschinenfett, Maschinen-Oel, Cylinder-  
Oel u. Wagenfett.

Wasserdichte Segeltuchdecken für Dienen, Wagen,  
Pferde, sowie auch Sommerfederdecken.

**Ed. Klauss, Merseburg.**

**Haasenstein & Vogler, A.-G.,**  
Halle, Schmeerstraße 31, I., Fernsprech-Anschluss 347,  
betriebl. Zimmern ein alle hies. ausübenden Blätter zu  
Druckarbeiten. Katalog gratis. Nummerdruck gefasst von 1/8-7 Uhr.

**Lebensstellung.**

Für die hiesige General-Agentur einer altbewährten  
deutschen Feuer- & Versicherungs-Gesellschaft wird per  
1. October für Jenseit und Nebendienst eine  
**tüchtige Kraft gesucht.**

Offerten sub J. D. 3555 an Haasenstein & Vogler,  
A.-G., Halle a. S.

**Wein Material- u. Geschäft.**  
Linnig ca. 25.000 Liter, mit  
Kontrollen höher unter günstigen  
Verhältnissen bedingungen verkauft.  
Wichtiges Kapital: ca. 6000 Mark.  
Selbstverkauft erhalten Näheres  
sub K. 62 durch Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Halberstadt.

**Gaus-Verkauf.**  
Ein Haus mit Garten in  
Stolberg a. S. (Lutherstadt), für  
Beamte und Geschäftsleute passend,  
ist preiswürdig zu verkaufen.  
Näheres durch  
C. F. Tsch. Nordhausen.  
Ein Keller

**Hotel**  
der Preuss  
entsprechend  
entworfener  
vor 10 Jahren neu erbaut  
anatomisch gelegen in Stadt  
v. 5000 Einw. Entf. 10  
Logiers, groß. Concertgarten  
mit Veranda, Marimorgel-  
band, Hallungen u. f. w. Bier-  
garten, fährlich. Ausfahrt  
600 Stckl. Lagerbier ohne  
Zusatz und andere Biere,  
Selters, Limonade, Cig., Kaffee  
u. f. w. Logis über 2000 Mk.  
Dankw. 3000 Mk. Zorn-  
derne 54000 Mk. Anzahl.  
15000 Mk. Verkaufsgarant:  
Beitrag ist das Geschäft zu  
auch und aufrengend für sich.  
Gestehle gen. Näheres

**Arthur Ritzer,**  
Halle a. S., Rannischstr. 5.

**Verkäufer**  
der Cigarrenbranche, mit allen  
Contingenten verstant, nach  
per sofort oder später unter  
bedingenden Ansprüchen Stellung.  
Beste Referenzen liegen zu  
Offerten sub G. B. 112 an  
Haasenstein & Vogler,  
A.-G., Köln.

**Fräulein**  
bessere Verkauf gesucht, welches  
im Stunde ist, die Hausfrau in  
allen weiblichen Arbeiten zu  
unterstützen und den Kindern  
in den Schularbeiten wie in den  
unpflanzlichen Lehrgängen fort-  
zuhelfen. Angebote unter Be-  
stimmung etwaiger Zeugnisse, eine  
Photographie und Angabe der Ge-  
haltsansprüche sub J. E. 3561 an  
Haasenstein & Vogler,  
A.-G., Halle a. S. erbeten.

**Gasthof** am Süßhauer, große  
aus 2 Gölz, Kaffee, Schach-  
haus, Regalbau, 4 Logier, fähr-  
dem befindet sich noch eine Sommer-  
wirthschaft dabei, Concert, Obst-  
u. Gemüsegarten, 4 Morg. Land.  
Bieram. 200 Stckl. 7/10 15 Bld.  
bei Kaffee, Selters, Limonade u. f. w.  
Preis 8000 Thlr. Aus. 3000 Thlr.  
zu verkaufen durch

**Arthur Ritzer,**  
Halle a. S., Rannischstr. 5.

**Einem Automobile renom.**  
Svrb. Gw. Dreifachwagen,  
vorbereitet, sehr, 1883  
geb., sehr billig zu verk.  
Sofort im Betrieb zu be-  
sichtigen bei  
Max Mendershausen  
in Cöthen i. Anb.

**Agentur zu vergeben.**  
Für andere qualitätsreichen, gut  
eingelagerten Cigarrenfabrikate in  
der Provinz von 4 2/3 bis 4 3/4  
(auf der vorjährigen Ausstel-  
lung in London mit dem ersten  
Preis prämiert) suchen wir einen  
tüchtigen, mit den besten Schülern  
landschaft gut bekannten Vertreter.  
Offerten mit Referenzen erbeten.  
Ritzer & Co., Cigarrenfabrik,  
Treppen und Treibers 12.

**Goldfische**  
mit viel Blut, 5 und 8 Fische alt,  
4 und 5 Zoll groß, in Farbe alt,  
fährlich sehr gut, feinst, mit guten  
Beuten und Köpfen, fährlich,  
verkauft  
Don. Nieder-Vangend's,  
fr. Landau in Schlesien.

**Kunst-Gewerbe-Ausstellung Halle 1892**  
Ausstellung moderner und antiker Kunstgewerbe-Arbeiten.  
sowie künstlerischer Frauenarbeiten aus dem Reich, Belg., Norwegen,  
vom 1. Sept. bis Mitte Okt. d. J. in Halle, Poststr. 11. An-  
meldungen an Herrn Dekorationsmaler Wih. Zander erbeten.  
Der Vorstand des Kunstgewerbe-Vereins.

**Saalschlossbrauerei Giebichenstein.**  
Montag den 25. Juli

**Grosses Extra-Militair-Concert**  
von der Kapelle des Königl. Preussischen Infanterie-Regiments Nr. 13  
(Kaiser Franz Joseph von Oesterreich) unter persönlicher Leitung  
des Herrn Kapellmeisters Kropp.  
Anfang Nachmittags 4 Uhr. Entree 30 Pfg. C. Schoke.

**Hôtel Vier Jahreszeiten,**  
Leipzigerstraße 68.  
Morgen Freitag den 22. v. Mis. Abends 8 Uhr  
**grosses Garten-Concert**  
von der Henschel'schen Capelle.  
wogzu höchlich einladet  
Carl Lorey.

**Glauchaisches Schützenhaus.**  
Da das zum 20. d. Mis. angelegte Abend-Concert der unglücklichen  
Witterung halber nicht abgehalten werden konnte, wird dasselbe am **Mittwoch**  
den 27. d. Mis. in der schon bekannten Weise zur Ausführung gelangen.  
Nachachtungsvoll August Goldberg, Galtwirth.

**Versammlung**  
des Bienenvereins von Halle a. S. u. Umgegend  
Sonntag den 24. Juli Nachm. 3 Uhr im „Möhlen  
Roth“, Leipzigerstr. 24. Gegen 8 Uhr: öffentliche Verstei-  
gung und die Bezeichnung der Königin: Sabu. Gäste sind und willkommen.  
Der Vorstand.

**Eisen-Moorbad Schmiedeberg**  
Halle/S.  
Eisenbahnstation Pretzsch a/Elbe d. Wittgenberg-Torgauer Soc.-Bahn 6 Kilom.  
Vorziigl. Erfolge bei rheumatis. u. nicht. Leiden, Contracturen, Lähmungen, Bleich-  
sucht, Haut-, Nerven- u. besonders Frauenkrankheiten. Gesunde Waldgegend. —  
Durehaus mässige Preise. — Prospekte gratis u. franco. Nähere Auskunft d.  
dem Bade-Commissar Major a. D. Bayer u. Bade-Arzt Dr. Kottmann.

**Realschule zu Bad Sachsa am Harz.**  
Klassen VI-1 (Extra-Literaturklasse entbehrend).  
Pädagogium für Kinder der besseren Stände mit besonderer  
Gymnasialabtheilung von Kl. III an. Es ist sehr lehrreiche und aus-  
sich K. I. abgehenden Klassen, 2 die Freiwiligerprüfung, 1 Eltern 92 in die  
Oberklasse des Königl. Gymn. zu Söxter aufgenommen. Serdliche, durchaus  
geunde Lage der neu erbauten Anstalt; gute Pflege; strenge und gewissenhafte  
Aufsicht. Besondere und Ausnahm. Fortschritt durch den **Director Rhotert.**

**Die Postschule zu Lommahln (König. Sachsen),**  
Zutreten unter miltärischer und häuslicher Aufsicht, beginnt ihren  
nächsten Curus für die mittlere Reife am 5. October.  
Spreu trefflichen Einrichtungen verbandt die Anstalt bisher die günstigsten Er-  
folge. Auskunft fortentrich durch  
W. Hohn, Dir.

**Großer Ausverkauf**  
Wegen Verlegung meines Geschäfts-  
lokals nach **Große Ulrichstraße 47**  
empfehle ich billig, zu bedeutend

**Pianino, feinstgültig, sehr a. Ton,**  
sodort zu verk. **Reichstr. 27, I.**  
Ich verkaufe 4 **Beitellien** u. selbst-  
gemachte Matratzen, sehr dauerhaft  
gearbeitet, billig **Geiststraße 56.**

**herabgesetzten Preisen**

**Ring-**  
**taschen,**  
leder mit Nickel-  
vina.  
1,00, 1,75, 2,50 bis  
4,50 Mark.

**Schönheitspflege zum Besten für 3/4,**  
auch 5 Pfund **Schauer** und fettes  
**Schönheitsfett** für 3/4, 5 Pfund  
ger. und frische **Rothe, Leber** und  
**Schwartenwurz** für 3/4, **Indier-**  
**nierenöl** rohen und ausgeföhlen  
1 Pfund 4/4, von 5 Pfund an 2 4/4,  
**Schwefelfett** gut im Gefäßmaß 3/4-4/4  
**H. Wehrmann, Fleischerstr.,**  
Leipzigerstraße 66.

**Courier-**  
**taschen**  
1,50, 2,00, 2,50,  
3,00, 4,00 - 7 Mk.

**Stenograph. Verein nach Stolze.**  
Sonnabend Freitag Abends 8 1/2 Uhr  
im Restaurant „Ulrichshallen“.

**Feld-**  
**flaschen**  
oder  
Reiseflaschen,  
0,45, 0,90, 1,00, 1,50,  
2,00, 2,50 - 3,25 Mk.

**Hallescher Männer-**  
**Turn-Verein.**  
Zunehmende Dienst-  
tag und Freitag Abends  
von 8 - 10 Uhr in der  
hiesigen Schul-Turnhalle Charlotten-  
straße 14.

**Trinkbecher**  
0,25, 0,40 - 0,50 Mk.  
**Carl Th. Plötz Nchf.,**  
Zahl: W. Lauenroth  
Kur 52 Gr. Ulrichstraße 52 Kur.

**Die Volkshöhe**  
befindet sich Brunostraße 16. Das  
Büden von Waisen für den folgenden  
Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine  
ausreichende Portionensahl stets vor-  
rätlich sein wird. Anweisungen auf  
ganze Portionen à 25 P., auf halbe à 13 P.,  
welche an bestimmten Tagen verwendet  
werden können, sind bei Herrn Louis  
Sachs, Brunnenstraße 12 u. Paul  
Grimm, Steinweg 10 zu haben.

**Türkis-Schmuckfaden**  
in prachtvollen Mustern, acht gefärbt.  
**F. B. Tittel,**  
Gold- u. Silberw., Bijouterie-Gebild,  
Liebenauerstraße Nr. 25.

**Corall-Schmuckfaden,**  
nur aussehend schöne Perlen, acht gefärbt.  
**F. B. Tittel,**  
Bijouterie-Gebild,  
Liebenauerstraße Nr. 25.

**Granat-Schmuckfaden**  
in größter Auswahl, acht gefärbt.  
**F. B. Tittel,**  
Bijouterie-Gebild,  
Liebenauerstraße Nr. 25.

**Walhalla-Theater**  
Direction: Richard Hubert.  
**Neuer Spielplan!**  
Die **Charles Morlay-Tuppe**,  
musikalisch-fantastische Komödien.  
Die drei **Schwester Lallys**, atro-  
batische Kunst-Modellieren. —  
Frau **Martha Delavere**, Kunst-  
Gefühl. — **Brothers Thompson**,  
Excentricer und Parodisten. — **Miss**  
**Nelly** und **Mr. Alfred Hyde**,  
Grosst-Duetlisten. — **Frauchen Gisela**  
**Ossarely**, Komisch-Soubrette. —  
Die **Gebirder Nickel**, humoristische Ge-  
sangs- und Charakter-Duetlisten.  
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

**Victoria-Theater.**  
Donnerstag den 21. Juli  
Zweites Gastspiel des **Hil. Else**  
**Lehmann** u. **Deutsches Theater**  
in Berlin.

**Die berühmte Frau.**  
Lustspiel in 3 Akten von Schöndörfen und  
Kabelberg.  
Freitag, letztes Gastspiel des **Hil.**  
**Else Lehmann.**  
Auf Verl. v. 2 Male: **Der Comaquin.**

**Hôtel du Nord**  
Leipzigerstr. 55, an Friedrichs-Platz.  
Empfehle meine vorziigl. **Mittags-**  
tisch von 4 Gängen, von 1-3 Uhr,  
à 1/2 1,50, im Abonnement à 1/2 1.-,  
10 Abonnementstagen 10.-.  
Sonntags von 9 Uhr ab  
Stammkaffee von 10-12 Uhr.  
Abendstamm von 40-60 Pfg.  
Reichhaltige Speisekarte  
und Delikatessen der Saison.  
Gut gekostete naturreine Weine.  
Mittelwein von 1/2 1/4, 1/2, 3/4, 1/2 Pf.  
Bühnenstück und **Wandauer**  
Bier „Deutsche Würste“.  
Meinen hochdeutschen Saal halte  
zur Abhaltung von Festlichkeiten re-  
bestens empfohlen.  
Nachachtungsvoll **H. Fehn.**

**O. Cassert's Restaurant**  
zum „Nordstern“,  
Schillerstraße 22e.  
Nach Fertigstellung meines Umbaus  
resp. Vergrößerung meines Lokals em-  
pfehle ich meinen verehrten Nachbarn,  
Freunden und Gönnern ergebenst  
Gartenstol, asphalt. Regenbahn,  
Franz. Billard, Schweizer Bier  
à Glas 10 Pfg.

**Staubend artoches Schlachtfest,**  
wozu ergebenst einladet **D. D.**

**Täglicher Frühstamm.**  
Bödelnischen mit Weerretzig 30 Pfg.  
Rohrbratwurst mit Salat 30 Pfg.  
Goulisch, Ragout für 40 Pfg.  
Sollkener Schafel 50 Pfg.  
Deutsches Bier 10 Pfg.  
**Bayer. Bierhaus, Geißstr. 26 u. 27.**

**Gemüthliche Weinstube**  
„zum alten Rowald“,  
Leipzigerstraße 6.  
Gute Weine.  
Aufmerksame Bedienung.

**Männer-Liedertafel.**  
Unsere Liedertafel findet morgen,  
Freitag, statt. Der Vorstand.

**Verein ehem. 12. Infaren.**  
Sonntag den 21. Juli Ausflug  
nach Pausendorf mit Damen. Ver-  
sammlungsort Schifferbrücke. Abwärtz  
2 Uhr. Um zöhrliche Theilnahme  
erleucht  
Der Vorstand.

**Regelbahn**  
für Montag frei  
**Hôtel Vier Jahreszeiten.**  
Drei-  
tag-  
Ch. Koratref,  
Bödelnischen 14.  
Mit 1 Weibst.